

## **Pressemitteilung der AWW- Freie Wähler Tamm e.V.**

### **Freie Wähler AWW-Tamm bezieht klare Stellungnahme gegen die Bebauung des Gebietes „Schanzacker“**

Der Presse war zu entnehmen, dass Ludwigsburgs Oberbürgermeister Spec im Gebiet „Schanzacker“ ein Logistikzentrum plant. Die Mehrheit der Ludwigsburger Stadträte unterstützt offensichtlich dieses Vorhaben. Gespräche mit dem Verband Region Stuttgart diesbezüglich haben bereits stattgefunden und der Verband stimmt mit der Stadt Ludwigsburg überein, dass im nördlichen Landkreis ein großer Bedarf für Logistikzentren bestehe. Zur Information: Das Gebiet „Schanzacker“ ist eine ca. 22 ha große Ackerfläche und gehört zur Gemarkung Ludwigsburg. Es liegt zwischen Schöckinger und Tammer Feld und grenzt an die Reitwegsiedlung.

Im Regionalplan ist dieses Gebiet als Grünzug eingetragen und die neue Fortschreibung des Regionalplans beabsichtigt, dieses Gebiet im Sommer als Grünzug festzuschreiben. Dagegen hat Ludwigsburg bereits Einspruch erhoben.

Dies ist Anlass für die AWW klar Stellung zu beziehen und für das Wohl unserer Bürger zu kämpfen.

Ein Logistikzentrum würde für Tamm bedeuten: Schlechte Luft bedingt durch einen hohen Schadstoffausstoß durch die Lastwagen, sowie noch mehr Verkehrsbelastung (die Verkehrsanbindung ginge zu Lasten Tamms) und Lärmbelästigung und zwar rund um die Uhr. Dem Lärm von Speditionsfirmen in diesem Gebiet wären nicht nur die Reitwegsiedlung, sondern auch die Anwohner der Hohenstange sowie Brächter – und Haldenstrasse schutzlos ausgeliefert.

Auf einen Nenner gebracht: Verwaltung und die Mehrheit des Ludwigsburger Gemeinderats verabreichen ohne Bedenken den Tammer Bürgerinnen und Bürgern Abgase statt reiner Luft! Wir wehren uns gegen diese Pläne des Ludwigsburger OB und seiner Stadträte.

Dass hier ein Grünzug für Speditionsfirmen geopfert werden soll ist für die Freien Wähler in Tamm nicht akzeptabel, da der Verkehr auf den betroffenen Strassen jetzt schon kaum noch zu bewältigen ist.

Nach Meinung der AWW wäre die Realisierung dieser Planung für die Tammer Bewohner und deren Wohnqualität eine Katastrophe.

Aus diesem Grunde hat sich auch zu Recht bereits eine Bürgerinitiative der betroffenen Anwohner gebildet. Die Freien Wähler unterstützen diese Interessengemeinschaft voll und ganz.

An einer in diesem Zusammenhang für den 19.04.2009 geplanten Demonstration auf dem Gebiet „Schanzacker“ wird die AWW teilnehmen und fordert die Tammer Bürger auf, dies ebenfalls zu tun.

Es geht um unsere Wohn - und Lebensqualität!

Die Entscheidung über die Erhaltung des Grünzugs oder die Realisierung des neuen Gewerbegebietes liegt beim Regionalparlament und eine Entscheidung wird noch vor den Sommerferien getroffen

Wir erwarten eine Entscheidung zum Wohle der Bürger und hoffen, dass das Regionalparlament bei seinen ursprünglichen Plänen bleibt. Regionale Grünzüge sind vor allem in unserer dicht besiedelten Gegend lebensnotwendig. Sie dienen der Naherholung, sie sind wichtig für das Klima und den Luftaustausch und somit für uns Menschen!